

Telefon: 089 233-61200

## **Baureferat**

Tiefbau

## **Referat für Arbeit und Wirtschaft**

Beteiligungsmanagement  
Stadtwerke und MVV

### **Weiterentwicklung des Winterdienstes**

#### **Finanzierung**

Schneechaos auf Münchens Straßen

StR-Antrag Nr. 20-26 / A 04424

von Herrn StR Prof. Dr. Hans Theiss und Frau StRin Veronika Mirlach  
vom 06.12.2023

Winterdienst: Alternativen zu Streusalz prüfen

StR-Antrag Nr. 20-26 / A 04581

der Fraktion ÖDP/München-Liste vom 26.01.2024

Winterdienst: Auswirkungen der Streusalznutzung in München

StR-Anfrage Nr. 20-26 / F 00850

der Fraktion ÖDP/München-Liste vom 26.01.2024

Freie Wege – aber für alle!

BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01636

des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 15 Trudering - Riem vom 21.01.2021

Barrierefreie Gehwege auch bei erheblichem Schneeaufkommen

BA-Antrag Nr. 20-26 / B 06288

des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 12 Schwabing - Freimann vom 19.12.2023

Räumungspflicht der Gehwege durch Hausbesitzer und -besitzerinnen

BA-Antrag Nr. 20-26 / B 06349

des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 20 Hadern vom 05.02.2024

#### **Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12647**

Anlage

Änderungs-/ Ergänzungsantrag Nr. 20-26 / A 04974 der Stadtratsfraktionen

Die Grünen - Rosa Liste und SPD / Volt vom 09.07.2024

#### **Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 24.07.2024**

Öffentliche Sitzung

## **I. Vortrag der Referentin und des Referenten**

Wie in der Sitzung des Bauausschusses vom 09.07.2024.

Der Ausschuss hat gemäß dem beigefügten Änderungs-/ Ergänzungsantrag vorberatend den nachfolgend unter II. dargestellten Beschluss gefasst.

Hinweis:

Im Hinblick auf die Einsparung von Ressourcen wird die Sitzungsvorlage diesem Deckblatt nicht nochmals beigefügt. Auf die im RIS hinterlegten Dokumente wird verwiesen.

## **II. Antrag der Referentin und des Referenten**

- 1. Die SWM/MVG werden beauftragt, die aktuellen Informationen über Fahrten, Notfallnetz und Fahrdiensteinstellungen in ihren Apps sowie denen des MVV zu verbessern.**
- 2. Die SWM/MVG werden beauftragt, die notwendigen Spezialfahrzeuge zur Aufrechterhaltung und schnellen Wiederinbetriebnahme des Trambetriebs aus eigenem Budget sukzessive zu beschaffen.**
- 3. Die SWM/MVG werden beauftragt, in Zusammenarbeit mit dem Verein der Freunde des Münchner Trambahnmuseums zu prüfen, ob die vorhandenen älteren Trambahnfahrzeuge für den Winterdienst ertüchtigt werden können, um mit diesen den Trambahnbetrieb auch bei stärkeren Schneefallereignissen aufrechtzuerhalten.**  
**Es wird eine Strategie erarbeitet, wie die laufenden Kosten für diese Fahrzeuge reduziert werden (inklusive Vermietung, Sonderfahrten, etc.) können.**  
**Es werden zukünftig möglichst keine Fahrzeuge, die für den Winterdienst verwendet werden können, verschrottet oder verkauft.**
- 4. Das Baureferat soll bei der Weiterentwicklung des Winterdienstes folgendes konzeptionelles Ziel berücksichtigen:**  
**Ein geräumtes Winternetz in den Quartieren bestehend aus je einer Straße in Nord-Süd- und Ost-West-Richtung. Das Netz stellt die Durchquerung und Erreichbarkeit der Quartiere auf möglichst frühzeitig und schwarzgeräumten Nebenstraßen, insbesondere auf vorhandenen Fahrradstraßen sicher.**
- 5. Baureferat und SWM/MVG arbeiten weiterhin gemeinsam an einem Notfallnetz-/ konzept für den ÖPNV, bei dem ein barrierefreier Betrieb schnell bzw. dauerhaft gewährleistet wird. Auf folgende Punkte soll dabei besonderes Augenmerk gelegt werden:**
  - Bei den Fahrwegen ist ein koordiniertes Freiräumen / Freihalten der Fahrwege (Tram/Bus) anzustreben.**
  - Bei den betroffenen Haltestellen sollen die Warte- und Bewegungsflächen der Fahrgäste inklusive der Zuwegungen zu den Haltestellen freigeräumt sein.**
  - Bei den Bushaltestellen sollen die Haltestellenkanten freigeräumt werden. Gegebenenfalls unter Inanspruchnahme von Fahrbahnrandbereichen am beziehungsweise hinter dem Haltestellenende.**
- 6. Bei der Schneeräumung an Kreuzungen soll die Erreichbarkeit des Anforderungstasters für Sehbehinderte sichergestellt werden.**

7. Der städtische Anschluss- und Benutzungszwang in der Zentralwerkstatt des AWM wird für das Winterdienstequipment teilweise aufgehoben.
8. Das Baureferat prüft gemeinsam mit dem Personal- und Organisationsreferat die Möglichkeiten zur Verbesserung der tariflichen Situation für das Winterdienstpersonal.
9. Das Baureferat wird beauftragt und das IT-Referat wird gebeten, die zur Verbesserung der IT-Unterstützung erforderlichen Vorhaben prioritär zu bearbeiten, um das hiermit erreichbare Optimierungspotential frühestmöglich ausschöpfen zu können. Die erforderlichen Mittelbereitstellungen werden über die zugehörigen IT-Vorhabensbeschlüsse nach entsprechendem Projektfortschritt beantragt.
10. Das Baureferat wird beauftragt, **die im Vortrag dargestellten Verbesserungen der Wetterprognosen in den kommenden Jahren im Rahmen der vorhandenen Ressourcen weiterzuverfolgen.**
11. Der Antrag Nr. 20-26 / A 04424 von Herrn StR Prof. Dr. Hans Theiss und Frau StRin Veronika Mirlach vom 06.12.2023 ist damit geschäftsordnungsgemäß behandelt.
12. Der Antrag Nr. 20-26 / A 04581 der Fraktion ÖDP / München-Liste vom 26.01.2024 ist damit geschäftsordnungsgemäß behandelt.
13. Die Anfrage Nr. 20-26 / F 00850 der Fraktion ÖDP / München-Liste vom 26.01.2024 ist damit geschäftsordnungsgemäß behandelt.
14. Der BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01636 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 15 Trudering - Riem vom 21.01.2021 ist damit satzungsgemäß behandelt.
15. Der BA-Antrag Nr. 20-26 / B 06288 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 12 Schwabing - Freimann vom 19.12.2023 ist damit satzungsgemäß behandelt.
16. Der BA-Antrag Nr. 20-26 / B 06349 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 20 Hadern vom 05.02.2024 ist damit satzungsgemäß behandelt.
17. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

### III. Beschluss

nach Antrag in der Fassung des Ausschussbeschlusses.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der / Die Vorsitzende

Die Referentin

Der Referent

Ober-/Bürgermeister /-in

Dr.-Ing. Jeanne-Marie Ehbauer  
Berufsm. Stadträtin

Clemens Baumgärtner  
Berufsm. Stadtrat

**IV. Abdruck von I. mit III.**

über das Direktorium - Stadtratsprotokolle (D-II/V-SP)

an das Direktorium - Dokumentationsstelle

an das Revisionsamt

an die Stadtkämmerei

zur Kenntnis

**V. Wv. Baureferat - RG 4 zur weiteren Veranlassung**

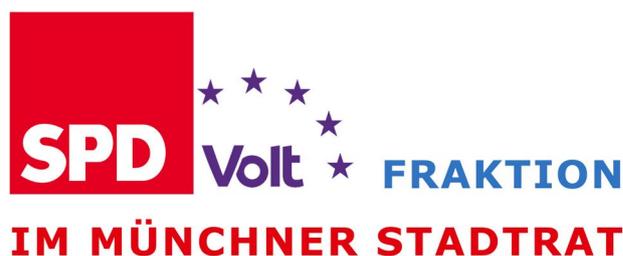
Die Übereinstimmung des vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

1. An die Bezirksausschüsse 1 bis 25
2. An das Kommunalreferat
3. An das Kreisverwaltungsreferat
4. An das Mobilitätsreferat
5. An das Personal- und Organisationsreferat
6. An das Referat für Bildung und Sport
7. An das Referat für Klima- und Umweltschutz
8. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung
9. An das Referat für Arbeit und Wirtschaft
10. An das IT-Referat
11. An die Stadtwerke München GmbH
12. An den Behindertenbeirat der Landeshauptstadt München, Sozialreferat
13. An den Seniorenbeirat der Landeshauptstadt München, Sozialreferat
14. An das Baureferat - G, H, J, T, V, MSE
15. An das Baureferat - RZ, RG 2, RG 4  
zur Kenntnis.
  
16. Mit Vorgang zurück zum Baureferat - Tiefbau  
zum Vollzug des Beschlusses.

Am .....

Baureferat - RG 4

I. A.



Nr.: 4974

Herrn  
Oberbürgermeister  
Dieter Reiter  
Rathaus

**Beschluss des Bauausschusses vom 09.07.2024**

Öffentliche Sitzung, TOP 3

Weiterentwicklung des Winterdienstes Finanzierung

**Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12647**

**Änderungs-/Ergänzungsantrag**

Der Antrag der Referentin wird wie folgt ergänzt / geändert:

<b>Punkte 1-7</b>	<b>gestrichen</b>
<b>Punkt 1 neu</b>	<b>Die SWM/MVG werden beauftragt, die aktuellen Informationen über Fahrten, Notfallnetz und Fahrdiensteinstellungen in ihren Apps, sowie denen des MVV zu verbessern.</b>
<b>Punkt 2 neu</b>	<b>Die SWM/MVG werden beauftragt, die notwendigen Spezialfahrzeuge zur Aufrechterhaltung und schnellen Wiederinbetriebnahme des Trambetriebs aus eigenem Budget sukzessive zu beschaffen.</b>
<b>Punkt 3 neu</b>	<p><b>Die SWM/MVG werden beauftragt, in Zusammenarbeit mit dem Verein der Freunde des Münchner Trambahnmuseums zu prüfen, ob die vorhandenen älteren Trambahnfahrzeuge für den Winterdienst ertüchtigt werden können, um mit diesen den Trambahnbetrieb auch bei stärkeren Schneefallereignissen aufrechtzuerhalten.</b></p> <p><b>Es wird eine Strategie erarbeitet, wie die laufenden Kosten für diese Fahrzeuge reduziert werden (inklusive Vermietung, Sonderfahrten, etc.) können.</b></p> <p><b>Es werden zukünftig möglichst keine Fahrzeuge, die für den Winterdienst verwendet werden können, verschrottet oder verkauft.</b></p>
<b>Punkt 4 neu</b>	<p><b>Das Baureferat soll bei der Weiterentwicklung des Winterdienstes folgendes konzeptionelles Ziel berücksichtigen:</b></p> <p><b>Ein geräumtes Winternetz in den Quartieren bestehend aus je einer Straße in Nord-Süd und Ost-West Richtung. Das Netz stellt die Durchquerung und</b></p>

	Erreichbarkeit der Quartiere auf möglichst frühzeitig und schwarzgeräumten Nebenstraßen, insbesondere auf vorhandenen Fahrradstraßen sicher.
<b>Punkt 5 neu</b>	<p>Baureferat und SWM/MVG arbeiten weiterhin gemeinsam an einem Notfallnetz-/konzept für den ÖPNV, bei dem ein barrierefreier Betrieb schnell bzw. dauerhaft gewährleistet wird. Auf folgende Punkte soll dabei besonderes Augenmerk gelegt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei den Fahrwegen ist ein koordiniertes Freiräumen/Freihalten der Fahrwege (Tram/Bus) anzustreben.</li> <li>• Bei den betroffenen Haltestellen sollen die Warte- und Bewegungsflächen der Fahrgäste inklusive der Zuwegungen zu den Haltestellen freigeräumt sein.</li> <li>• Bei den Bushaltestellen sollen die Haltestellenkanten freigeräumt werden. Gegebenenfalls unter Inanspruchnahme von Fahrbahnrandbereichen am, beziehungsweise hinter dem Haltestellenende.</li> </ul>
<b>Punkt 6 neu</b>	Bei der Schneeräumung an Kreuzungen soll die Erreichbarkeit des Anforderungstasters für Sehbehinderte sichergestellt werden.
Punkte 7-9	Wie Punkte 8-10 im Antrag der Referentin
<b>Punkt 10 geändert</b>	<p>Wie Punkt 11 im Antrag der Referentin, geändert:</p> <p>Das Baureferat wird beauftragt, <b>die im Vortrag dargestellten Verbesserungen der Wetterprognosen in den kommenden Jahren im Rahmen der vorhandenen Ressourcen weiterzuverfolgen.</b></p> <p><del>zur Verbesserung der Wetterprognosen, über das Stadtgebiet verteilt Streckenprognosen zu beauftragen und Messtationen einzurichten.</del></p>
<b>Punkte 11 – 14</b>	<b>gestrichen</b>
Punkte 11 – 17 neu	Wie Punkte 15-21 im Antrag der Referentin

#### **Fraktion Die Grünen – Rosa Liste**

Paul Bickelbacher  
 Florian Schönemann  
 Anna Hanusch  
 Ursula Harper  
 Christian Smolka  
 Sibylle Stöhr  
 Mitglieder des Stadtrates

#### **SPD/Volt-Fraktion**

Klaus Peter Rupp  
 Andreas Schuster  
 Nikolaus Gradl  
 Marian Offman  
 Dr. Julia Schmitt-Thiel  
 Mitglieder des Stadtrates